

Gemeinde  
Rielasingen-Worblingen

# N i e d e r s c h r i f t

über die

**öffentliche Sitzung des Technischen- und Umweltausschusses  
am 17.06.2015**

---

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.10 Uhr

**Protokollführer:** Thomas Niederhammer

**Sachbearbeiter:** Hartmut Riester, Verena Manuth

**Presse:** -- **Personen**

**Zuhörer:** **1 Person**

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Technischen- und Umweltausschusses** mit Schreiben vom 03.06.2015 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Technische- und Umweltausschuss** beschlussfähig ist.

## T a g e s o r d n u n g

---

1. Baugesuche

- a) Bauantrag zum Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 23/1, Feuerwehrstraße 18 a und 18 b, 78239 Rielasingen-Worblingen sowie Abbruch im Kenntnissgabeverfahren der ehemaligen Glasereiwerkstatt auf Flst. Nr. 23/1 im nicht überplanten Innenbereich

- b) Bauantrag zum Teilabbruch des bestehenden Unterstandes, Neubau einer Lagerhalle sowie Erneuerung der Dachhaut und der Außenwandverkleidung der Fahrzeughalle (Bauhof) auf dem Grundstück Flst.Nr. 6801, Carl-Benz-Straße 6, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Gewerbegebiet I - 2. Änderung"
  - c) Nachtragsgesuch zum Umbau der ehemaligen Gastwirtschaft zu einer Wohnung und Büroräume (hier: Anstatt Büro zwei Wohnungen) auf dem Grundstück Flst.Nr. 3623, Hörstraße 57, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Leuten"
  - d) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Anbau eines Wintergartens sowie eines Wellnessraumes am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 3552, Oberstraße 28 A, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet „Leuten“
  - e) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Errichtung eines neuen Dachstuhls am Narrenschopf auf dem Grundstück Flst.Nr. 129, Hörstraße 40, 78239 Rielasingen-Worblingen im nichtüberplanten Innenbereich
- 2. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
  - 3. Verschiedenes

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 19/2015 TUA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 26.05.2015		Az.: 023.222; 023.22; 632.6	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 1 a:</b>	<b>Bauantrag zum Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 23/1, Feuerwehrstraße 18 a und 18 b, 78239 Rielasingen-Worblingen sowie Abbruch im Kenntnisgabeverfahren der ehemaligen Glasereiwerkstatt auf Flst. Nr. 23/1 im nicht überplanten Innenbereich</b>
------------------------------------	--

<b>Anwesende:</b>	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
<b>Vorsitzender:</b>	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<b>Gemeinderat:</b>	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<b>Protokollführer:</b>	Niederhammer Thomas				
<b>Sachverständige</b>					

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Technischen- und Umweltausschusses am 17.06.2015**

<b>Vorbericht:</b>
<b>Sitzungsverlauf:</b>
<p>Bauabteilungsleiter Riester führt aus, dass die Antragsteller beabsichtigen, die bestehende ehemalige Glasereiwerkstatt auf Flst. Nr. 23/1 abzubrechen, um anschließend ein Doppelhaus mit 4 Stellplätzen zu errichten.</p> <p>Das Bauvorhaben liegt im nichtüberplanten Innenbereich und ist aus bauplanungsrechtlicher Sicht nach § 34 Baugesetzbuch zu beurteilen. Ein Vorhaben ist innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.</p> <p>Das geplante Bauvorhaben fügt sich sowohl nach der Art als auch nach dem Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Erschließung ist gesichert. Dem Bauvorhaben stehen somit keine bauplanungsrechtlichen Bedenken entgegen. Es wird vorgeschlagen, das Einvernehmen zu erteilen.</p>

**Beschluss:**

Diesem Vorschlag stimmt das Gremium zu und erteilt das erforderliche Einvernehmen.

**9** Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**1** Enthaltung

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 20/2015 TUA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 29.05.2015		Az.: 023.22; 632.6; 023.222	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 1 b:</b>	<b>Bauantrag zum Teilabbruch des bestehenden Unterstandes, Neubau einer Lagerhalle sowie Erneuerung der Dachhaut und der Außenwandverkleidung der Fahrzeughalle (Bauhof) auf dem Grundstück Flst.Nr. 6801, Carl-Benz-Straße 6, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Gewerbegebiet I - 2. Änderung'</b>
------------------------------------	--

<b>Anwesende:</b>	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
<b>Vorsitzender:</b>	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<b>Gemeinderat:</b>	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<b>Protokollführer:</b>	Niederhammer Thomas				
<b>Sachverständige</b>					

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Technischen- und Umweltausschusses am 17.06.2015**

<b>Vorbericht:</b>
<b>Sitzungsverlauf:</b>
<p>Eingangs wird von Sachbearbeiter Ebenslander das gesamte Bauvorhaben vorgestellt. Neben den geplanten Sanierungsarbeiten an der bestehenden Fahrzeughalle - Erneuerung der Dachhaut und der Außenwandverkleidung - erläutert Herr Ebenslander insbesondere den Neubau der Lagerhalle, für den der bestehende Unterstand teilweise abgebrochen werden muss. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die Maßnahme in 2 Losen ausgeschrieben wird.</p> <p>Anschließend führt Bauabteilungsleiter Riester aus, dass das Bauvorhaben im Gebiet des Bebauungsplans „Gewerbegebiet I i. d. F. der 2. Änderung“ liegt. Es befindet sich innerhalb der Baugrenzen und damit innerhalb der zulässigen überbaubaren Grundstücksfläche. Die GRZ und GFZ sind eingehalten. Im Westen ist jedoch aufgrund der geplanten Grenzbebauung eine Abstandsflächenbaulast erforderlich.</p>

**Beschluss:**

Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt.

**10** Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 21/2015 TUA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 01.06.2015		Az.: 023.22; 023.222; 632.6	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 1 c:</b>	<b>Nachtragsgesuch zum Umbau der ehemaligen Gastwirtschaft zu einer Wohnung und Büroräume (hier: Anstatt Büro zwei Wohnungen) auf dem Grundstück Flst.Nr. 3623, Hörstraße 57, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Leuten'</b>
------------------------------------	--

<b>Anwesende:</b>	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
<b>Vorsitzender:</b>	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<b>Gemeinderat:</b>	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<b>Protokollführer:</b>	Niederhammer Thomas				
<b>Sachverständige</b>					

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Technischen- und Umweltausschusses am 17.06.2015**

<b>Vorbericht:</b>		
<b>Sitzungsverlauf:</b>		
<p>Schon mehrfach wurde über das Bauvorhaben im Ausschuss beraten. Am 22.04.2015 erteilte der Ausschuss einstimmig das Einvernehmen zum Bauantrag für den Umbau der ehemaligen Gastwirtschaft zu einer Wohnung und zu Büroräumen auf dem Grundstück Flst.Nr. 3623.</p> <p>Bauabteilungsleiter Riester informiert, dass die Antragsteller die nachträgliche Baugenehmigung für den Umbau der ehemaligen Gastwirtschaft jetzt nur zu Wohnungen ( 2 ) beantragen. Statt der geplanten Büroräume ist jetzt eine weitere Wohnung geplant. Es sind 6 Stellplätze notwendig. Tatsächlich werden 12 Stellplätze hergestellt.</p>		
<b>Beschluss:</b>		
Dem Nachtragsgesuch wird einstimmig zugestimmt.		
<b>10</b> Ja-Stimmen	<b>0</b> Nein-Stimmen	<b>0</b> Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 22/2015 TUA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 02.06.2015		Az.: 023.22; 023.222; 632.6	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 1 d:</b>	<b>Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Anbau eines Wintergartens sowie eines Wellnessraumes am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 3552, Oberstraße 28 A, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Leuten"</b>
------------------------------------	--

<b>Anwesende:</b>	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
<b>Vorsitzender:</b>	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<b>Gemeinderat:</b>	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>			
<b>Protokollführer:</b>	Niederhammer Thomas				
<b>Sachverständige</b>					

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Technischen- und Umweltausschusses am 17.06.2015**

<b>Vorbericht:</b>
<b>Sitzungsverlauf:</b>
<p>Bauabteilungsleiter Riester informiert, dass der Antragsteller in südlicher Richtung einen Anbau an das bestehende Wohnhaus mit Wintergarten(EG) und Wellnessraum (UG) beabsichtige.</p> <p>Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Leuten“. Der Bebauungsplan weist hier lediglich eine Geschoßflächenzahl von 0,5 bei einem Vollgeschoss aus. Die Geschoßfläche wird eingehalten. Allerdings wird die südliche Baugrenze durch den Anbau vollständig in einer Tiefe von 3,40 m und einer Breite von 3,40 m überschritten. Aus städtebaulicher Sicht bestehen keine Bedenken, das Einvernehmen zur erforderlichen Befreiung zu erteilen, da sich südlich ein öffentlicher Parkplatz anschließt.</p> <p>Es ist eine Begrünung des Wintergardendaches vorgesehen. Die Abstandsfläche zum öffentlichen Parkplatz wird mit 2,60 m eingehalten.</p>

Es wird vorgeschlagen, dem Baugesuch zuzustimmen und das erforderliche Einvernehmen zu erteilen.

**Beschluss:**

Der Technische- und Umweltausschuss stimmt dem Verwaltungsvorschlag einstimmig zu und erteilt das erforderliche Einvernehmen.

**10** Ja-Stimmen

**0** Nein-Stimmen

**0** Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 23/2015 TUA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 09.06.2015		Az.: 023.22; 023.222; 632.6	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 1e:</b>	<b>Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Errichtung eines neuen Dachstuhls am Narrenschopf auf dem Grundstück Flst.Nr. 129, Hörstraße 40, 78239 Rielasingen-Worblingen im nichtüberplanten Innenbereich</b>
-----------------------------------	--

<b>Anwesende:</b>	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
<b>Vorsitzender:</b>	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<b>Gemeinderat:</b>	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>			
<b>Protokollführer:</b>	Niederhammer Thomas				
<b>Sachverständige</b>					

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Technischen- und Umweltausschusses am 17.06.2015**

<b>Vorbericht:</b>
<b>Sitzungsverlauf:</b>
<p>Eingangs erläutert Sachbearbeiter Ebslander, dass beim Narrenschopf in Worblingen das bestehende Walmdach abgebrochen werden soll, da die Balken durch Holzwurmbefall irreparabel beschädigt sind. Stattdessen soll ein neues Satteldach errichtet werden, was auch mit einem Raumgewinn verbunden ist.</p> <p>Das Gebäude wird nur temporär genutzt, daher erfolgt die Beheizung mit einem Holzofen. Da der bestehende Kamin versottet ist, soll ein neuer Edelstahlkamin an der Außenfassade errichtet werden.</p> <p>Sachbearbeiter Ebslander weist darauf hin, dass von Seiten der Narrenzunft Schaflingen Eigenleistungen zugesagt worden sind. Im Rahmen der Diskussion wird angeregt, die neue Türe in Rücksprache mit dem Verein etwas größer auszuführen, da hier sperrige Gegenstände wie die Bühnenrequisiten etc. eingelagert werden.</p> <p>Abschließend betont Sachbearbeiter Ebslander, dass für die Maßnahme insgesamt ein Betrag von 40.000,-- € im Haushaltsplan 2015 eingestellt ist, was unter Berücksichtigung der zugesagten Eigenleistungen von Vereinsseite ausreichen müsste.</p>

Anschließend führt Bauabteilungsleiter Riester aus, dass das Bauvorhaben im nichtüberplanten Innenbereich liegt und es deshalb aus bauplanungsrechtlicher Sicht nach § 34 Baugesetzbuch zu beurteilen ist. Ein Vorhaben ist innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

**Beschluss:**

Dem Bauvorhaben wird – wie vorgetragen – zugestimmt und das Einvernehmen erteilt.

**10** Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 24/2015 TUA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 22.06.2015		Az.: 023.222; 023.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 2:</b>	<b>Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung</b>
----------------------------------	--

<b>Anwesende:</b>	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
<b>Vorsitzender:</b>	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<b>Gemeinderat:</b>	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>			
<b>Protokollführer:</b>	Niederhammer Thomas				
<b>Sachverständige</b>					

<b>Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen- und Umweltausschusses am 17.06.2015</b>
--

<b>Vorbericht:</b>		
<b>Sitzungsverlauf:</b>		
Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Vorsitzung vom 22.04.2015 nimmt der Technischen- und Umweltausschuss im Wege des Umlaufs Kenntnis.  Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.		
<b>Beschluss:</b>		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 25/2015 TUA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 22.06.2015		Az.: 023.222; 023.22; 656.22; 112.031	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 3:</b>	<b>Verschiedenes Verkehrsschau mit Vertretern des Polizeipräsidiums Konstanz und des Landratsamtes Konstanz am 20.05.2015 in der Ortsdurchfahrt Arlen K 1655</b>
----------------------------------	--

<b>Anwesende:</b>	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
<b>Vorsitzender:</b>	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<b>Gemeinderat:</b>	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<b>Protokollführer:</b>	Niederhammer Thomas				
<b>Sachverständige</b>					

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Technischen- und Umweltausschusses am 17.06.2015**

<b>Vorbericht:</b>
<b>Sitzungsverlauf:</b>
<p>Der Bürgermeister gibt ein Schreiben des Landratsamtes Konstanz vom 16.06.2015 bekannt. Von Seiten der Verkehrsschaukommission wird vorgeschlagen, Module zur Fahrbahneinengung, welche nicht fest eingebaut sind, aufzubringen. Diese Module zwingen den Autofahrer nachhaltig zum langsam fahren, wobei die Sicht für und auf Fußgänger mit Querungswunsch deutlich verbessert wird.</p> <p>Die mobile Einengung habe zusätzlich den Vorteil, dass die Maßnahme zunächst getestet werden und bei Feststellung der Zweckmäßigkeit nach einer Zeit von ca. 6 Monaten fest eingebaut werden kann.</p> <p>Bei der Inaugenscheinnahme wurde festgestellt, dass es aufgrund der Hofein- und ausfahrten sowie der Kurvensituation entlang der K 6155 in der Lindenstraße lediglich eine geeignete Stelle gibt. Diese befindet sich exakt vor dem Gasthaus Rössle sowie schräg gegenüberliegend in Richtung Kurve.</p> <p>Die Installation einer noch besseren Querungshilfe in der Mitte der Fahrbahn ist leider nicht möglich, da die Straße insgesamt nicht breit genug ist.</p> <p>Des Weiteren schlägt das Landratsamt vor, in der Arleiner Straße Pfosten auf dem Gehweg in Abstand von ca. 30 cm zum Fahrbahnrand und nach ca. 10 m wiederholend zu setzen, damit die niedrigbordigen Gehwege im Begegnungsverkehr nicht überfahren werden können.</p>

ZU diesen Vorschlägen des Landratsamtes entwickelt sich eine rege Diskussion. So wird deutlich, dass insbesondere das Anbringen der Verengungsstelle vor dem Gasthaus Rössle nicht auf Gegenliebe aller Mitglieder des Gremiums stößt. Es besteht Einigkeit darüber, dass im Falle einer solchen Installation das Parken vor und hinter den Einengungsmodulen verhindert werden muss, um hier die Sicht auf querende Fußgänger gut gewährleisten zu können.

Die insgesamt beste Lösung, eine Temporeduzierung auf der gesamten K 6155 auf Tempo 30, scheidet leider aus, da von Seiten des Landratsamtes Konstanz die entsprechende straßenverkehrsrechtlichen Anordnung aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen verweigert wird.

### **Beschluss:**

Nachdem die Module vor dem Gasthaus Rössle in einer 6monatigen Versuchsphase getestet werden können und bei Problemen – insbesondere mit breiten landwirtschaftlichen Fahrzeugen – auch die Pfosten in der Arlemer Straße wieder entfernt werden können, erklärt sich der Technische- und Umweltausschuss mit den vorgeschlagenen Maßnahmen mit Stimmenmehrheit einverstanden.

**6** Ja-Stimmen

**2** Nein-Stimmen

**2** Enthaltungen

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 18.10 Uhr.

**Rielasingen-Worblingen, 22.06.2015**

**Drucksache Nr. 19 - 25**

Ralf Baumert  
Vorsitzender

Thomas Niederhammer  
Protokollführer

Volkmar Brielmann  
Gemeinderat

Hermann Wieland  
Gemeinderat